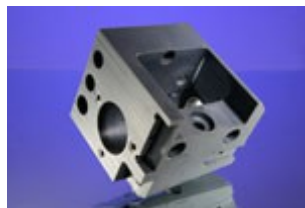
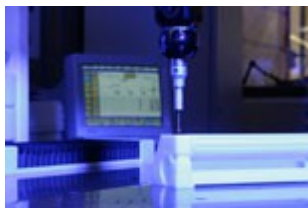




Firmenporträt: POLYTRON Kunststofftechnik GmbH & Co. KG im November 2013

Die Kunststoff-Spezialisten von der Zinkhütte



Geringe Stückzahlen, hohe Belastungsfähigkeit und aufwändige Herstellung – für die Controller eines Maschinenbauers ist ein solche Kombination ein Graus. Bei POLYTRON Kunststofftechnik ist es die Geschäftsidee. Das Bergisch Gladbacher Unternehmen stellt Bauteile aus Sonder- und Hochleistungskunststoff her. Im Gegensatz zum Kunststoff-Spritzguss produziert POLYTRON meist mit zerspanenden Verfahren, bei denen aus einem Materialblock Bauteile gedreht oder gefräst werden. Bei den gefragten kleinen Stückzahlen, normalerweise zwischen 5 und 50 Stück, lohnt sich die Herstellung einer Form nicht. Zum Einsatz kommen diese Teile als Lager, Dichtungen oder Rollen im Maschinenbau, zum Beispiel für die Lebensmittel- und Verpackungsindustrie, die Energiebranche oder die Luft- und Raumfahrt.

Spezielle und teure Rohstoffe

Hergestellt werden die Bauteile aus Sonder- und Hochleistungskunststoffen, die je nach Material Temperaturen von -273° bis über 300° , in Spitzen sogar bis zu 500° Celsius aushalten. Wegen dieser „thermischen Stabilität“ – und anderer Merkmale wie ferromagnetische Eigenschaften – sind bereits diese High-end-Rohstoffe sehr wertvoll und kosten bis zu 10.000,- Euro das Kilo. Der durchschnittliche Preis eines fertigen Bauteils von POLYTRON liegt bei etwa 1.000,- Euro, kann aber auch mehr als das Zehnfache dessen betragen.

Es gibt einige Gründe für diese Investition bei den Maschinenbauern. Die Kunststoff-Bauteile sind beständig gegen Chemikalien und Korrosion und verfügen über gute Trockenlaufeigenschaften. Das heißt, eine Schmierung wird in manchen Fällen überflüssig und die gesamte Konstruktion kann so vereinfacht werden. Außerdem haben die Kunststoffe im Gegensatz zu Buntmetallen ein hohes Dämpfungsvermögen sowie ein geringeres Gewicht. Und, da freut sich der Controller, die deutlich höheren Laufzeiten sprechen für POLYTRON-Produkte, denn so können Wartungszeiten und Stillstände reduziert werden.

Die Stärken und Vorteile der Kunststoff-Bauteile eröffnen neuen Spielraum bei Planung und Bau der gesamten Maschinenanlagen. Deshalb sind die Anwendungsingenieure von POLYTRON häufig bei den Kunden vor Ort, um Möglichkeiten zu diskutieren und weiterzuentwickeln. „Beratung gehört hier zum Geschäft“, so Fred Arnulf Busen, Geschäftsführer von POLYTRON. Dieses sehr spezielle Know-how ist selten in Europa. Lediglich zwei, drei andere Firmen bieten ähnliche Produkte an wie die Bergisch Gladbacher.

Die meisten Bauteile werden in den Süden Deutschlands geliefert, Baden-Württemberg ist traditionell Sitz vieler Maschinenbauer. Circa 20 Prozent des Umsatzes werden im Ausland erzielt.

Lange Tradition und Fokus auf Ausbildung

Die außergewöhnliche Stellung von POLYTRON ist zum einen historisch gewachsen. Bereits 1961 wurde in Köln die POLYPENCO als Tochter der POLYMER Corporation gegründet, einem Unternehmen des US-Kunststoffpioniers Louis Stott. Sie etablierte sich, seit 1965 in Bergisch Gladbach ansässig, als Spezialist für technische Bauteile. 1999 kaufte der Unternehmer Bernd Henderkott, der in Wuppertal einen weiteren Kunststoff-Spezialisten führt, die Firma und setzte die Erfolgsgeschichte fort. Zweiter Faktor für die Reputation und die Bekanntheit ist die Qualität der Produkte, die zum Großteil manuell gefertigt werden. Das verantworten wesentlich die über 80 Mitarbeiter. POLYTRON legt deshalb großen Wert auf Ausbildung – der Ingenieur Nachwuchs wird hausintern geschult und jedes Jahr beginnen hier drei Jugendliche ihre Lehre zum Zerspanungsmechaniker.

Firmenkontakt:

POLYTRON Kunststofftechnik GmbH & Co. KG
An der Zinkhütte 17
51469 Bergisch Gladbach
Tel.: +49 (0) 2202 1009 0
www.polytron-gmbh.de

Impressum:

Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR (SEB)
Anstalt öffentlichen Rechts
Wilhelm-Wagener-Platz
51429 Bergisch Gladbach

Tel. 02202 14-1232, Fax 02202 14-1272
E-Mail: wirtschaftsfoerderung@bergischgladbach.de
Internet: www.seb-gl.de

Vorstand: Bernd Martmann
Handelsregister: HRA 28221, Amtsgericht Köln
USt-IdNr.: 275528530

Redaktion:
Alpha & Omega Public Relations, www.aopr.de
SEB Jonas Geist (j.geist@seb-gl.de)